



# Energiegenossenschaft – regionale Energie für alle

**Bürger-Energie-Südbaden e.G.  
Bötzingen, 22. April 2023**



*„Was einer alleine nicht schafft,  
das schaffen viele“ (F. W. Raiffeisen)*



# Gliederung

## 1. Vorstellung der BEGS

- (1) Historie – von der Gründung bis heute
- (2) Die BEGS in Zahlen
- (3) Projekte der BEGS

## 2. Die Genossenschaft

- (1) Genossenschaftsorganisation
- (2) Definition oder „Was ist eine Genossenschaft“
- (3) Energiegenossenschaft
- (4) Werte und Prinzipien
- (5) Alternative Organisation
- (6) Motivation oder „Warum Genossenschaft?“

## 3. Gründung und Verwaltung

- (1) Verfahrensschritte
- (2) Aufwand und Verwaltung

# Gliederung

## **1. Vorstellung der BEGS**

- (1) Historie – von der Gründung bis heute
- (2) Die BEGS in Zahlen
- (3) Projekte der BEGS

## **2. Die Genossenschaft**

## **3. Gründung und Verwaltung**

# Die BEGS - Historie



- Energieversorgung **lokal und regional** in die eigenen Hände nehmen
- Über die **Art der Energieerzeugung** mitreden
- Möglichkeiten des **Energiesparens** suchen und finden
- **Gemeinsam** innovative und nachhaltige Konzepte entwickeln
- **Klima- und Naturschutz** betreiben



# 2012



**28. Februar 2012**

**Gründungsversammlung  
im Bürgerhaus Müllheim**

(Initiative: Stadtwerke MüllheimStaufen)

**Gründungsmitglieder**

**133**

**Einlage**

**169.700,-- €**

Mindesteinlage 500 €, Maximal: 50.000 €

**Vorstände:**

**Jochen Fischer, Johann Ruppert**

**15 Aufsichtsräte,**

**Vorsitz: Herbert Stiefvater**

# 2022

**Vorstand:**            **Johann Ruppert (Tec)**  
                              **Florian Müller (Fin & Verwaltung)**



**15 Aufsichtsräte, Vorsitz: Herbert Stiefvater**

**Mitglieder zum Jahresende 2022:            452**  
**Einlagen zum Jahresende 2022:            2.387.000 Euro**

**AR und Vorstände arbeiten ehrenamtlich.**

**Eine Geschäftsstelle ist bei den Stadtwerken MüllheimStaufen eingerichtet und wird über einen Dienstleistungsvertrag finanziert.**



# Die BEGS in Zahlen



## Mitglieder und Einlagen:

Jahr	Anzahl Mitglieder	Einlagen
Gründung 2012	133	169.700,00 €
2012	191	382.000,00 €
2013	217	509.000,00 €
2014	242	744.900,00 €
2015	332	1.322.700,00 €
2016	372	1.643.700,00 €
2017	394	1.837.300,00 €
2018	401	1.940.500,00 €
2019	410	2.048.500,00 €
2020	407	2.055.700,00 €
2021	433	2.249.000,00 €
2022 (Stand April 2022)	442	2.320.200,00 €

# Die BEGS in Zahlen



## Genossenschaftsverwaltung

Zeitraum: 01.01.2012 - 01.04.2022

Mitgliederstruktur Anteile	Anzahl Mitglieder	Austritt im GJ	Geschäfts- anteile	Geschäfts- guthaben
1 - 5	146	0	730	73.000,00 €
6 bis 50 Anteile	177	0	4.329	432.900,00 €
51 bis 100 Anteile	61	0	5.505	550.500,00 €
101 bis 200 Anteile	36	0	5.814	580.400,00 €
201 bis 300 Anteile	15	0	3.865	386.500,00 €
301 bis 500 Anteile	5	0	2.259	225.900,00 €
<b>Gesamt:</b>	<b>440</b>	<b>0</b>	<b>22.502</b>	<b>2.249.200,00 €</b>

## Anzahl Mitglieder



# Projekte: PV-Anlagen



**Eigenbetrieb: 12 Anlagen mit rd. 600 kWp, 3 weitere im Bau mit 170 kWp**

**Contracting: 10 Anlagen mit rd. 180 kWp, 3 weitere im Bau mit 190 kWp**

**PV ist nach wie vor unser Hauptarbeitsfeld.  
Überlegungen zu Freiflächenanlagen laufen.**

# Projekte: Wasserkraft



**Am Neumagen Münstertal/Staufen: Turbinenleistung 400 kW  
Beteiligung seit 2016  
Jahresproduktion zwischen 900.000 und 1.300.000 kWh**

**Bei Hofgrund: Repowering einer älteren WKA, Beteiligung ab 4/2020**

**Beide Projekte mit Kaiser KG, Todtnau**

# Projekt: Wärmeversorgung



- Die BEGS hat 2017 die Wärmeversorgung Grunern GmbH erworben.
- 6 Anschlussnehmer werden mit Wärme versorgt.
- Zu den Anlagen der Wärmeversorgung gehören ein BHKW, eine PV-Anlage und zwei Gaskessel.
- 2020 neue Kessel und Umstellung auf 100% Biogas



- 1: Kindergarten Grunern
- 2: Kita Grunern mit PV-Anlage
- 3: Bürgerhaus Alte Schule mit Nebengebäude
- 4: 6-Parteienhaus
- 5: Altes Rathaus
- 6: Milchhäusle & Heizzentrale



# Projekte: Windkraftanlagen



Eine **Beteiligung am Windpark Rotzeleck** wurde 2019 über die ÖkoGeno abgeschlossen. Die Anlage ist in Betrieb.

**Beteiligung am Windpark Länge** 2016.

In 2023 kam die Genehmigung. Klagen beim Verwaltungsgerichtshof Mannheim bis zum 3.4.2023 noch möglich...

Wir hoffen, das es 2023 endlich losgeht.

# Projekt: Bürgerwindpark Blauen

Neu



11/2021

- Veröffentlichung Ausschreibung Forst BW

12/2021

- Angebotserstellung Konsortium

03/22

- Bekanntmachung Zuschlag Forst BW

# Projekt: Bürgerwindpark Blauen

Neu



- Am 24.5.2022 wurde der Kommanditvertrag zwischen den drei beteiligten Genossenschaften EWS, BWB und BEGS notariell beglaubigt.
- Der Vertrag mit ForstBW wurde abgeschlossen.
- Erste Infos an Kommunen und an die Öffentlichkeit
- Gespräche und Entscheidung Projektentwickler
- Gespräche und Entscheidung Biologen / Landschaftsplaner für 2023
- anschließend Vorabstimmung/Scoping Landkreis zur Untersuchungskulisse
- ggfs. Erweiterung Windparkgebiet über Abschluss weiterer Nutzungsverträge
- Nutzungsverträge Baulast, etc.



# Projekt: Bürgerwindpark Blauen

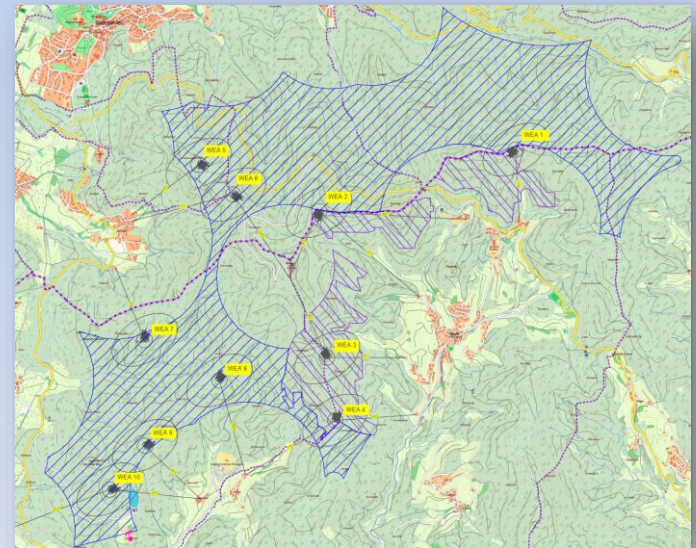


## Aktivitäten in 2023

- Gutachten Artenschutz
- Info Kommunen und Öffentlichkeit
- Nutzungsverträge Baulast, Zuwegung, Trasse
- Gespräche WEA-Hersteller
- Weitere Gutachten für BlmSchG

## Aktivitäten in 2024

- Abgabe BlmSchG
- Gespräche Banken
- ...



# Vorstellung der BEGS



- Fotovoltaik ✓
- Wasserkraft ✓
- Wärmeversorgung ✓
- Windkraft ✓
- ...

# Gliederung

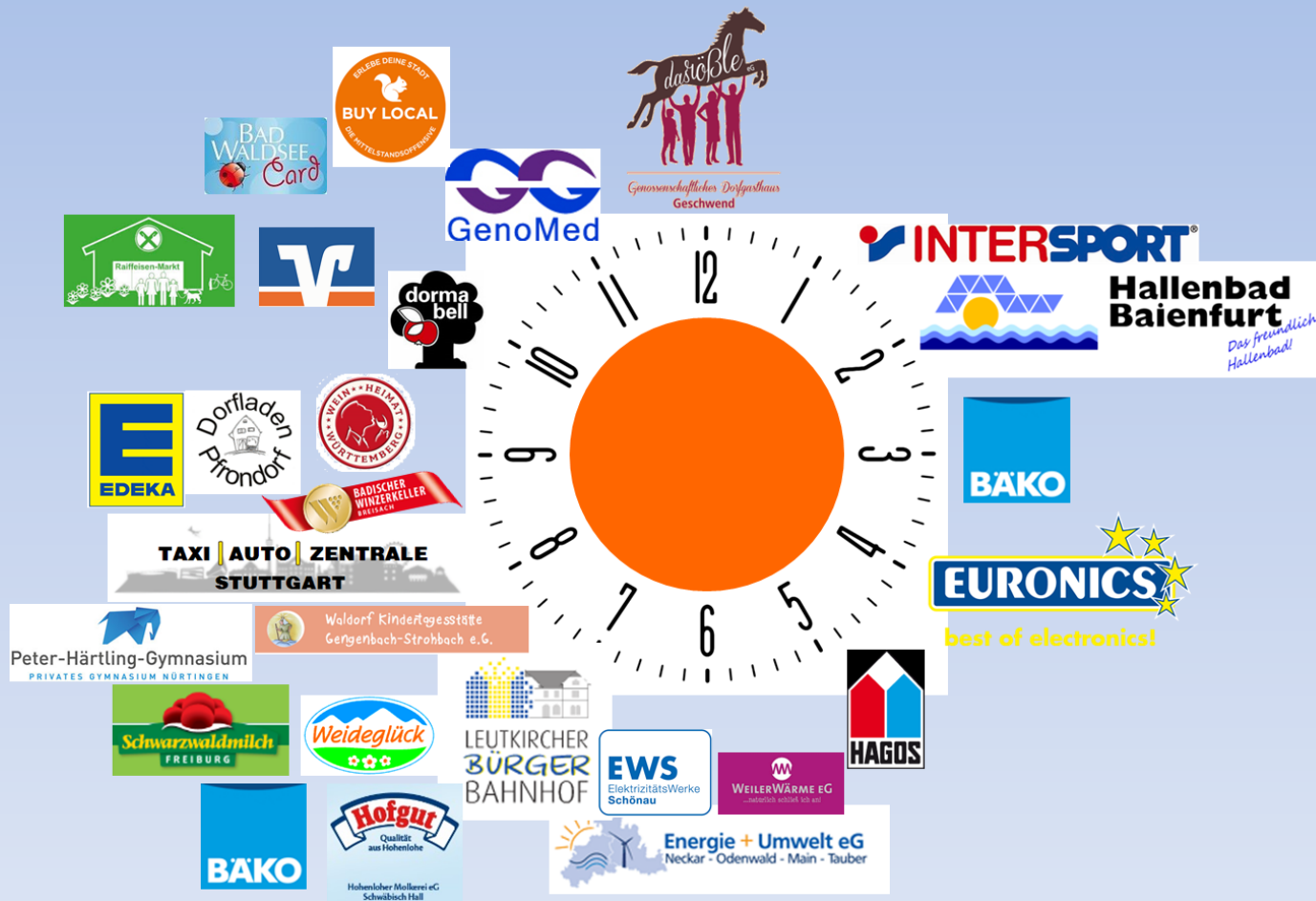
## **1. Vorstellung der BEGS**

## **2. Die Genossenschaft**

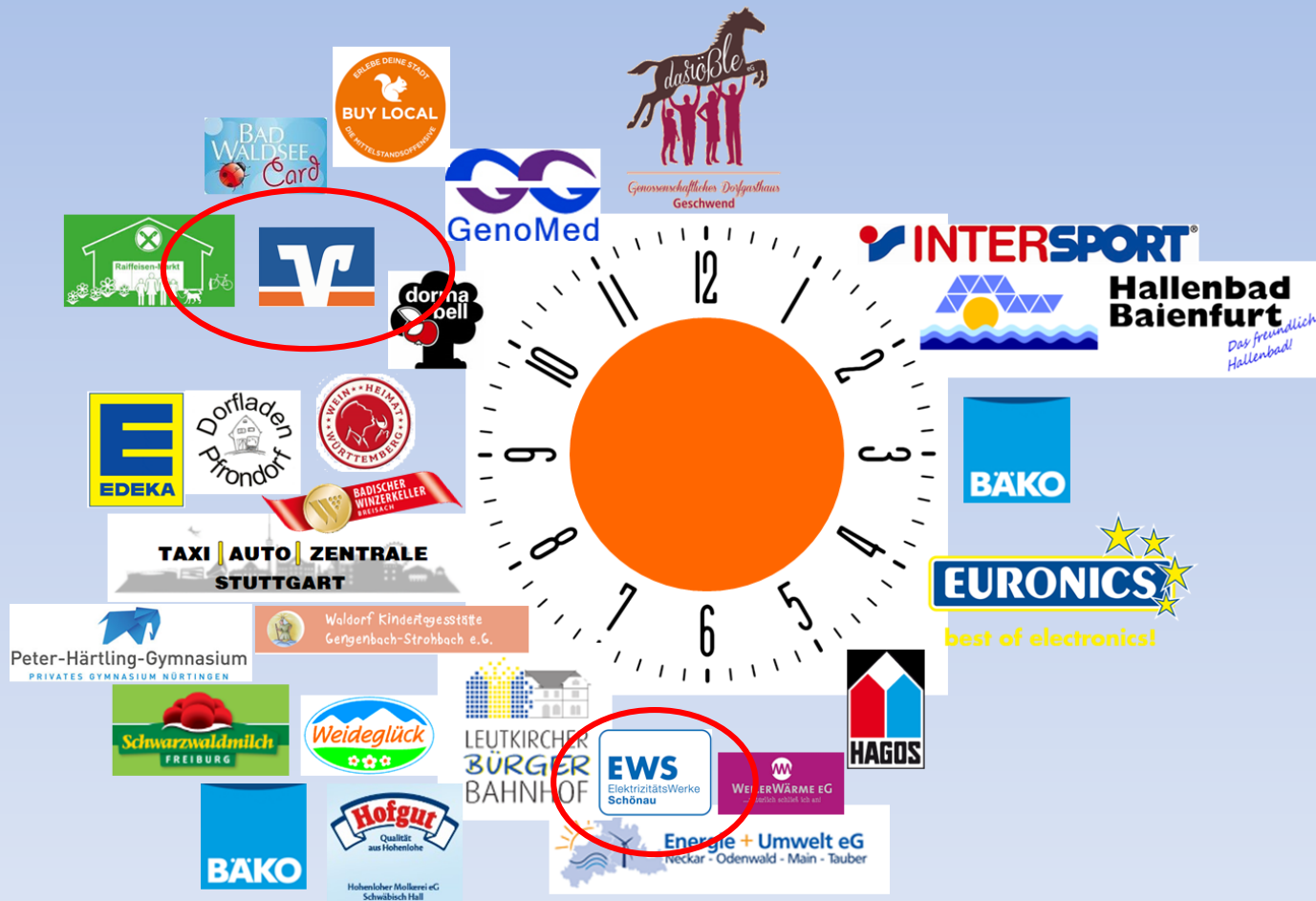
- (1) Genossenschaftsorganisation
- (2) Definition oder „Was ist eine Genossenschaft?“
- (3) Energiegenossenschaft
- (4) Werte und Prinzipien
- (5) Alternative Organisation
- (6) Motivation oder „Warum Genossenschaft?“

## **3. Gründung und Verwaltung**

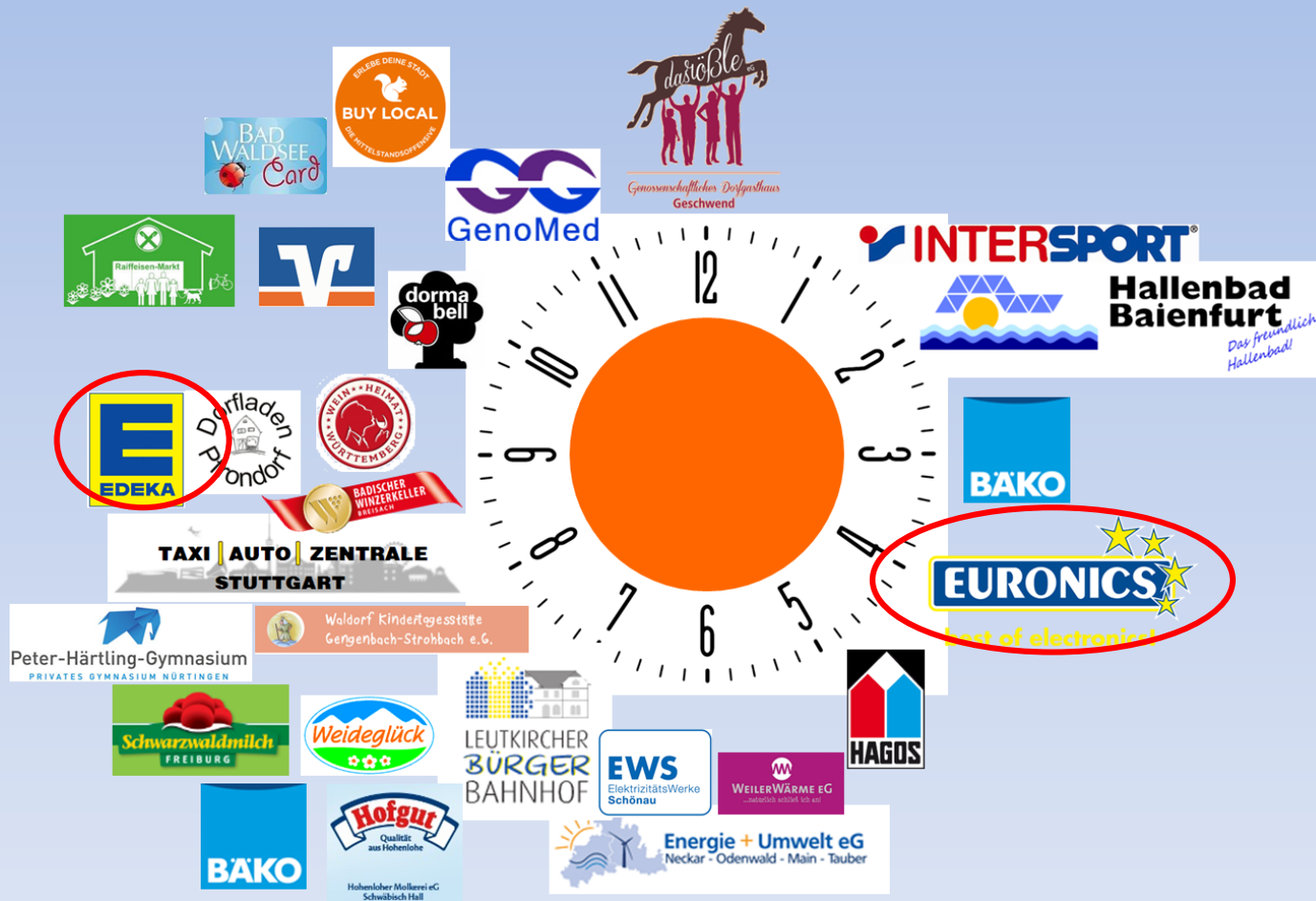
# Genossenschaften und Genossenschaftsorganisation



# Genossenschaften und Genossenschaftsorganisation



# Genossenschaften und Genosschaftsorganisation





# Genossenschaften und Genosschaftsorganisation



## Ländliche

### Genossenschaften

- Vieh/ Fleisch
- Getreide
- Milch
- Obst und Gemüse
- Gartenbau

### Genossenschaftsbanken

- Volksbanken
- Raiffeisenbanken

# Genossenschaften und Genosschaftsorganisation



## Ländliche Genossenschaften

- Vieh/ Fleisch
- Getreide
- Milch
- Obst und Gemüse
- Gartenbau

## Genossenschaftsbanken

- Volksbanken
- Raiffeisenbanken



# Was ist eine Genossenschaft?

Wesen der Genossenschaft gem.

Genossenschaftsgesetz – GenG:

„Gesellschaften von nicht geschlossener Mitgliederzahl, deren **Zweck** darauf gerichtet ist, den Erwerb oder die **Wirtschaft** ihrer Mitglieder **oder deren soziale oder kulturelle Belange** durch **gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb** zu fördern (Genossenschaften), erwerben die Rechte einer "eingetragenen Genossenschaft" nach Maßgabe dieses Gesetzes.“

# Was ist eine Genossenschaft?

- Aufbau (**Mindestanforderungen** GenG):
  - Generalversammlung: Alle Mitglieder der Genossenschaft
  - Aufsichtsrat: Kontrollorgan, mind. 3 Personen
  - Vorstand: Geschäftsführung, mind. 2 Personen
- Mind. 3 bzw. 5 Gründer
- Satzung: Gegenstand des Unternehmens
- Ein Mitglied, eine Stimme
- Gründungsgutachten und Eintragung im Genossenschaftsregister
- Gesetzliche Prüfungspflicht
- Mitgliedschaft im genossenschaftlichen Prüfungsverband

# Was ist eine **Energiegenossenschaft**?

- Aufbau (Mindestanforderungen GenG):
  - Generalversammlung: Alle Mitglieder der Genossenschaft
  - Aufsichtsrat: Kontrollorgan, mind. 3 Personen
  - Vorstand: Geschäftsführung, mind. 2 Personen
- Mind. 3 bzw. 5 Gründer
- Satzung: **Gegenstand des Unternehmens**
- Ein Mitglied, eine Stimme
- Gründungsgutachten und Eintragung im Genossenschaftsregister
- Gesetzliche Prüfungspflicht
- Mitgliedschaft im genossenschaftlichen Prüfungsverband

# Was ist eine **Energiegenossenschaft**?

- Satzung: Gegenstand des Unternehmens, Beispiel BEGS

„[...] Gegenstand des Unternehmens ist die **Initiierung** und das **Betreiben von Projekten zur Erzeugung erneuerbarer Energien** auf **lokaler, regionaler** und **überregionaler Ebene**, die **Beteiligung an Projekten zur Erzeugung erneuerbarer Energien** und die Initiierung von Maßnahmen zur **Förderung erneuerbarer Energien** und des **Klimaschutzes vor Ort** und in der Region. Die Genossenschaft verbessert das Angebot zum Bezug **erneuerbarer Energien** für ihre Mitglieder. [...]“

# Was ist eine Energiegenossenschaft?

## Dezentrale Projekte im Bereich der Erneuerbaren Energien

- Photovoltaik-Anlagen
- Nahwärmeprojekte
- Energieeffizienz/ Contracting
- Elektromobilität/ Car-Sharing
- Windkraftanlagen



## Aktive Beteiligung

- Entscheidung, Verwaltung, Finanzierung

→ Akzeptanz 😊

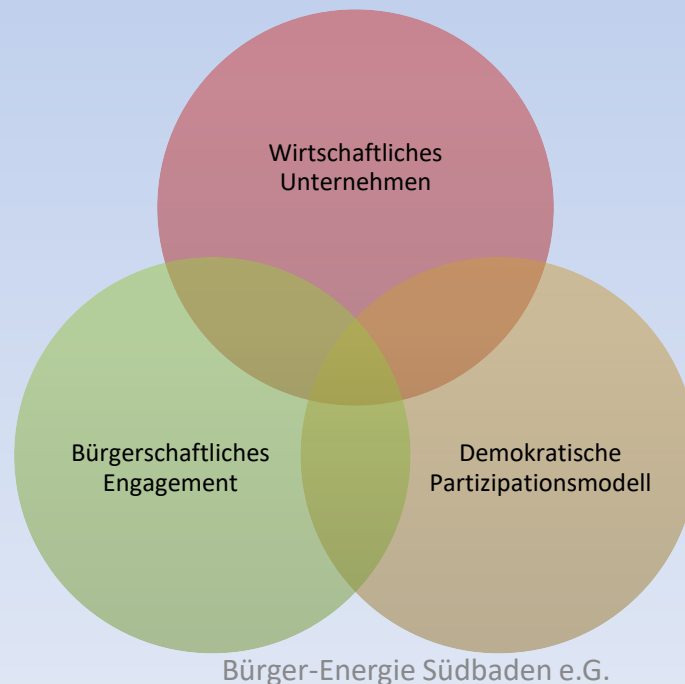
## Zukunftsaspekt

- Versorgung der Mitglieder mit regenerativ erzeugter Energie (Strom, Wärme, Elektromobilität, Breitband)

**→ Kombination der ideellen und finanziellen Aspekte**

# Was ist eine Bürgerenergiegenossenschaft?

- Sonderform der Genossenschaft
- Initiative von Bürger\*innen
- Bes. Eignung: Vernetzung Staat und Zivilgesellschaft



# Werte und Prinzipien



Identität von Eigentümer  
und Kunden



Genossenschaftlicher  
Förderzweck

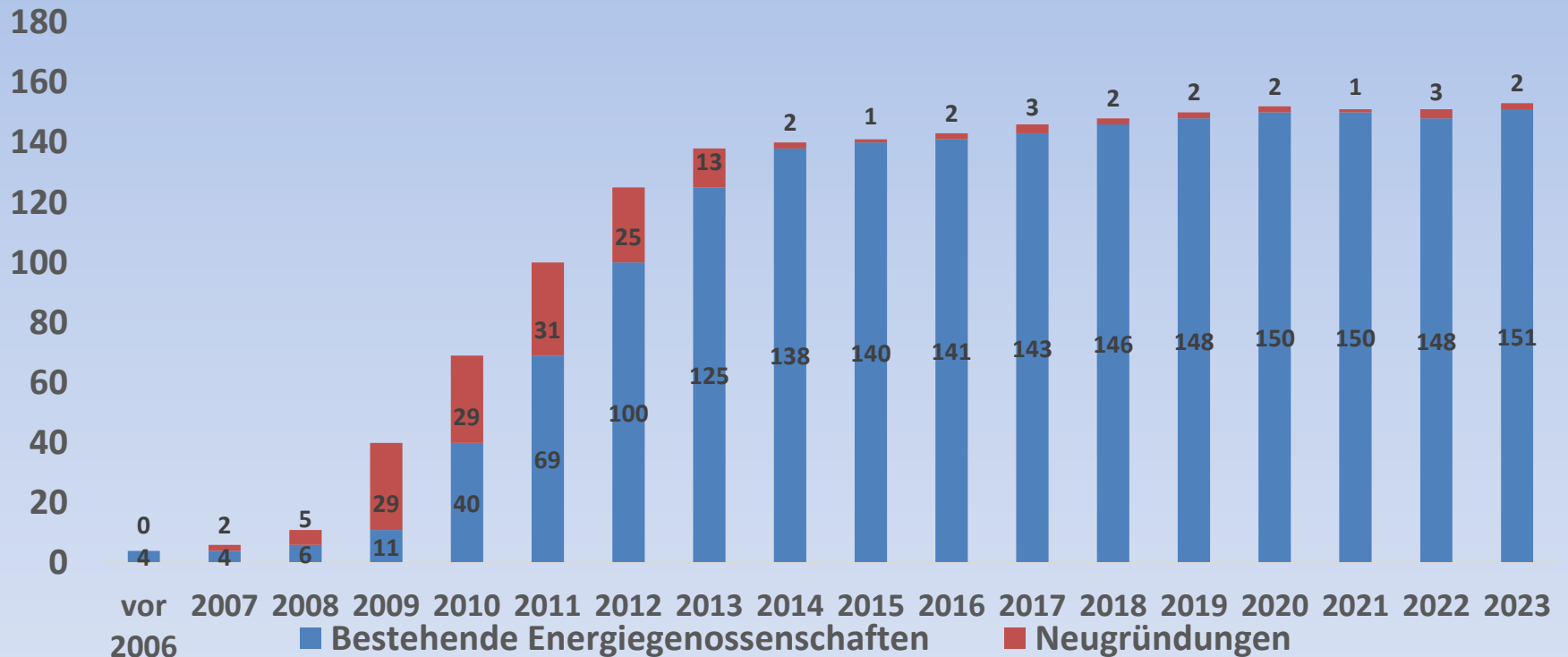


Selbsthilfe in demokratischer Rechtsform



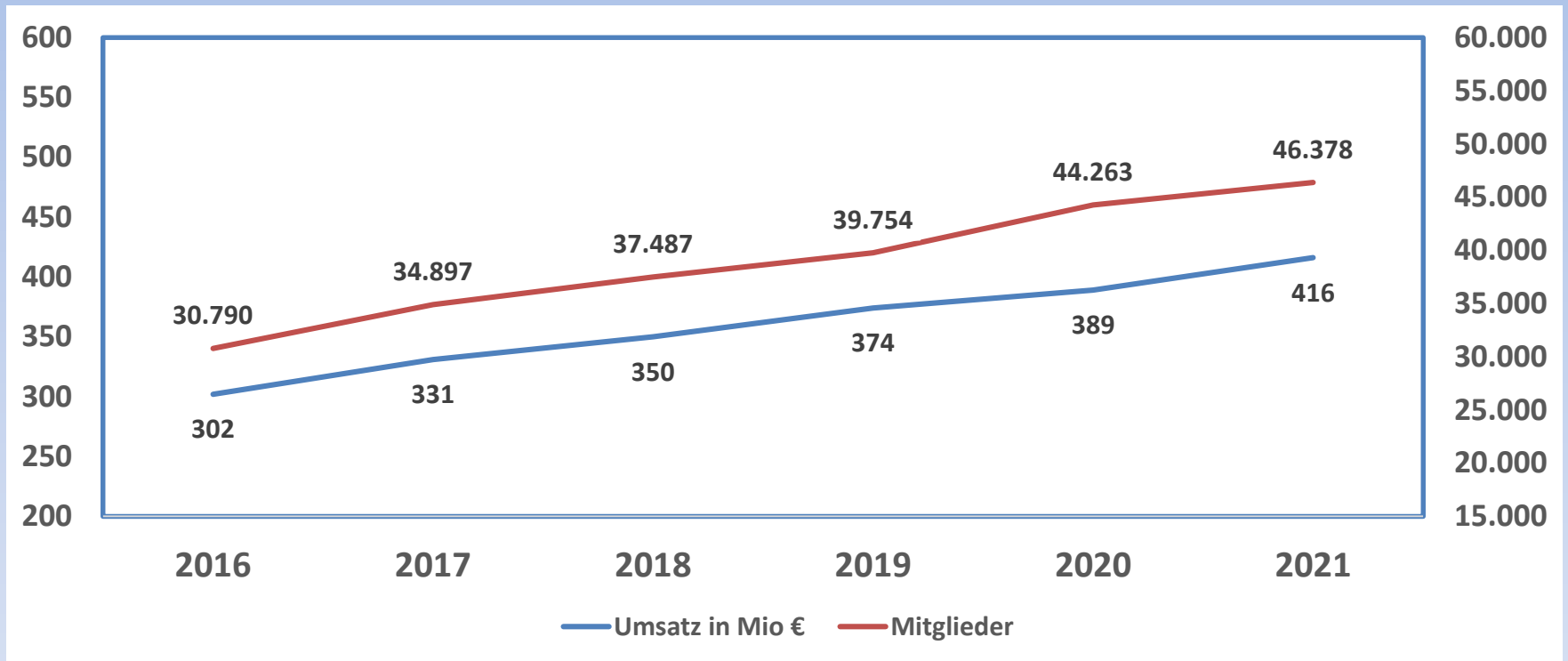
Genossenschaftlicher Verbund  
→ Netzwerke!

# Entwicklung der Energiegenossenschaften





# Entwicklung der Energiegenossenschaften



# Alternative Organisationen



- Die einfachste Möglichkeit ist eine **GbR**
  - **G**esellschaft **b**ürgerlichen **R**echts, Personengesellschaft
  - Nachteil: Die Gesellschafter haften grenzenlos mit dem Privatvermögen.
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (**GmbH**) / & co KG.
  - Mindesteinlage 25.000 € bei Gründung
  - Regularien zu Gesellschafterversammlung, Vorstand u.a.
  - Steuerpflicht
  - KG: Verluste können teilweise von der Steuer abgesetzt werden
- Verein: unterliegen dem Vereinsgesetz
  - Haftung nur mit Vereinsvermögen
  - i.d.R. nicht wirtschaftlich tätig

# Warum Genossenschaft?

- Die Genossenschaft ist den Mitgliedern verpflichtet, nicht vordergründig finanziellen Interessen
- Flexible und schnelle Entscheidungsfindung
- Insolvenzsichere Gesellschaftsform – überörtliche Prüfung durch Genossenschaftsverband
- Ur-Demokratische Rechtsform – jeder hat eine Stimme (**unabhängig von der eigenen Einlage!**)
- Nicht aufkaufbar – keine „feindliche Übernahme“ möglich wie bei Kapitalgesellschaften
- Ein- und Austritt durch einfache Willenserklärung – kein Notar, kein Gericht nötig – keine Kosten!

# Warum **Bürger**energiegenossenschaft?

Identitätsbildung

Innovation

Mitbestimmung

Akzeptanz

Regionale  
Wertschöpfung

Wissen vor Ort

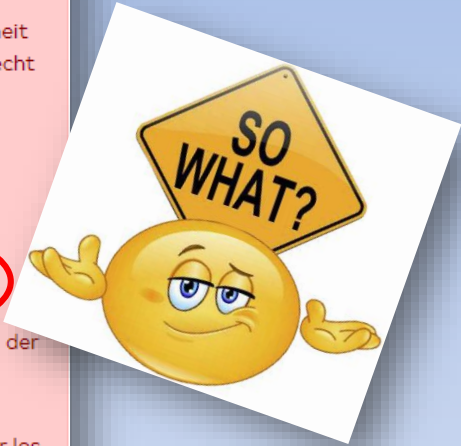
# Warum Genossenschaft?

## Vorteile

- ✓ Kein Mindestkapital bei Gründung notwendig
- ✓ Teile des privaten Konsums für ordentliche Mitglieder steuerfrei
- ✓ Demokratische Strukturen - jedes Mitglied hat unabhängig von der Höhe seiner Einlage ein Stimmrecht
- ✓ Erhöhte Insolvenzsicherheit wegen aktiver Kontrolle durch den Prüfverband
- ✓ Mieterträge bei Wohnungsgenossenschaften

## Nachteile

- ! Weniger Entscheidungsfreiheit für Einzelne durch Stimmrecht aller Mitglieder
- ! Kosten durch Mitgliedschaftspflicht im genossenschaftlichem Prüfverband
- ! Keine hohen Gewinne für Einzelne möglich
- ! Keine individuelle Förderung der Mitglieder möglich
- ! Unliebsam gewordene Mitglieder wird man schwer los
- ! Bei Austritt erhält man nur den Nennwert der Anteile zurück, nicht den „gemeinen“ (also



**Badische Zeitung**  
Genossenschaft  
Schon 100 Euro können zur Energiewende beitragen

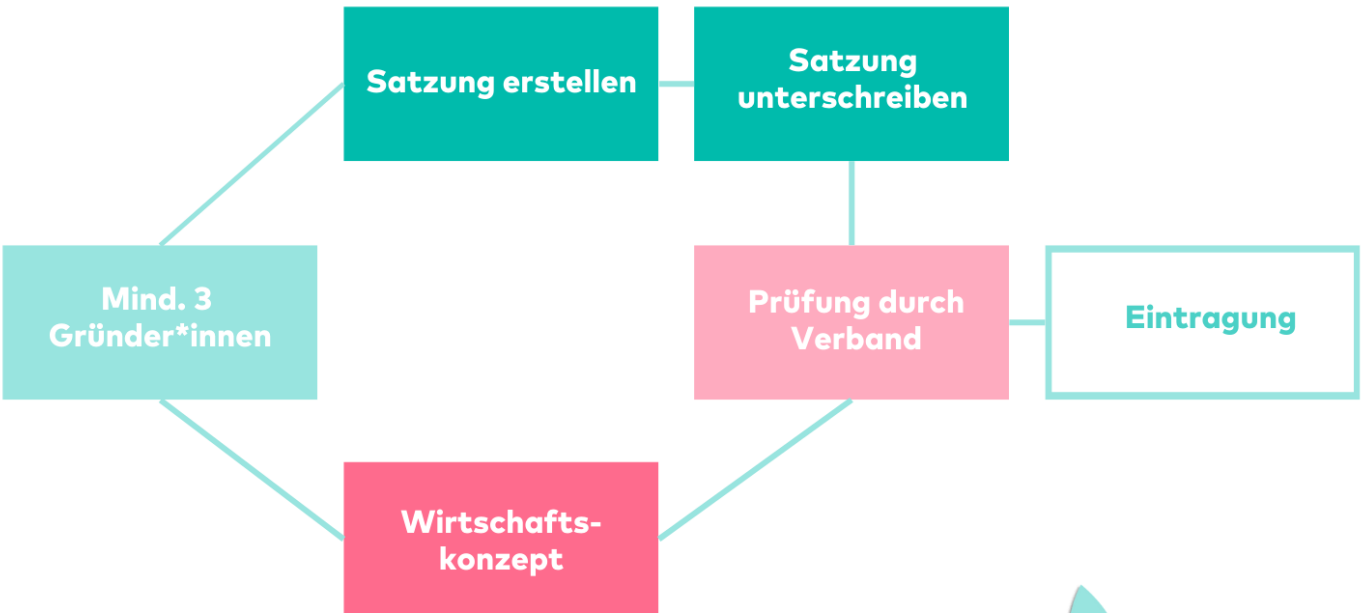
- ✓ Austretende Mitglieder erhalten nur den Nennwert ihrer Anteile zurück, nicht den

# Gliederung

- 1. Vorstellung der BEGS**
- 2. Die Genossenschaft**
- 3. Gründung und Verwaltung**
  - (1) Verfahrensschritte
  - (2) Aufwand und Verwaltung

„formal“

# So gründest du eine Genossenschaft



## Erfordernisse für eine Gründung

- Voraussetzung: Wille zum kooperativen Handeln
- Formulierung der gemeinsamen Ziele
- Interessierte Mitglieder gewinnen
- Wirtschaftlichkeit des Konzepts
- Klärung:
  - interne Organisation
  - Voraussetzungen für die Mitgliedschaft
- Kompetenzen bündeln
  - Betriebswirtschaft/Finanzen
  - Branchenkenntnis
  - Mitgliederwesen
- Projektplanung mit Meilensteinen

### SECHS SCHRITTE ZUR GRÜNDUNG EINER EG

- 1 Gründungsidee  
auf Eignung prüfen
- 2 Geschäftsplan  
samt Planungs-  
rechnungen aufstellen
- 3 Satzung der Genossen-  
schaft festlegen
- 4 Gründungsversammlung  
der Genossenschaft durchführen
- 5 Gründungsgutachten  
beauftragen
- 6 Eintragung der Genossenschaft  
beantragen



# Verwaltung



**Die Verwaltung Genossenschaft kostet Geld!**

- **Vorstandssitzungen, AR-Sitzung müssen dokumentiert werden.**
- **Mindestens einmal im Jahr eine Generalversammlung.**
- **Prüfung durch den Genossenschaftsverband**
- **Mitgliederverwaltung**
- **Öffentlichkeitsarbeit**
- **PROJEKTIERUNG**
- **...**

# Verwaltung



**Um eine Genossenschaft gut und effizient zu verwalten braucht es**

- **regelmäßige Einnahmen**
- **Infrastruktur f. Verwaltung**

# Verwaltung



Um eine Genossenschaft gut und effizient zu verwalten braucht es

- regelmäßige Einnahmen → Projekte
- Infrastruktur f. Verwaltung
  - Ehrenamtliches Engagement und Unterstützung, z.B. durch „Hauptamtliche“ und Partner wie Kommune, Stadtwerke, ...

# Unterstützung Kommune

## 1. Initiierung/ Information

- Motivation bestehender Organisationen, Unternehmen und Gruppen
- Ideengeber für Kooperationsideen vor Ort – Volksbank und Stadtwerk
- Öffentlichkeitsarbeit und Information (Versammlungen, Energiestammtische, Exkursionen)

## 2. Unterstützung

- Politische Beschlüsse als Signalwirkung
- Gespräche mit Grundstückseigentümern/Dachflächenbesitzer
- **Installation eines zentralen Ansprechpartner in der Verwaltung**
- Marketing: Bewerbung und Einweihung von PV-Projekten
- Versammlungsräume zur Verfügung stellen

## 3. Bereitstellen von Flächen

## 4. ...

# ~~Verwaltung~~ Gestaltung



**Johann A. Ruppert, Staufen: Vorstand Technik**

E-Mail: [johann.ruppert\[at\]buerger-energie-suedbaden](mailto:johann.ruppert@buerger-energie-suedbaden.de)

# Fazit

- Direkte Wertschöpfung und Beteiligungsmöglichkeiten für Bürger bzw. Gemeinden im Rahmen der Energiewende sind notwendig, um dezentrale Energieprojekte nachhaltig zu verankern.
- Engagement, Expertise und Kapital der Bürger kann in den Nutzen der örtlichen Gemeinschaft einfließen.
- Akzeptanz von Projekten im Bereich der Erneuerbaren Energien
- Mit Bürgerbeteiligung haben Sie einen positiven Einfluss auf die Auswirkungen im Bereich Energiesystem, Volkswirtschaft und Gesellschaft.

# Fazit



***GEMEINSAM STARK!***

> Zukunft regenerativ gestalten

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



Florian Müller

Vorstand Finanzen und Verwaltung

[www.buerger-energie-suedbaden.de](http://www.buerger-energie-suedbaden.de)

[info@buerger-energie-suedbaden.de](mailto:info@buerger-energie-suedbaden.de)



Ihre Fragen?